

**Erste Anweisung  
zur Anordnung über die Errichtung und Organi-  
sation von Staatlichen Tierarztpraxen.**

Vom 8. Juli 1955

Zu § 1 der Anordnung:

§ 1

Die Staatlichen Tierarztpraxen betreuen nach Mög-  
lichkeit alle Landwirtschaftlichen Produktionsgenossen-  
schaften ihres MTS-Bereiches.

Zu § 3 der Anordnung:

§ 2

Bewerbungen um Einstellung als Tierarzt in eine  
Staatliche Tierarztpraxis sind an den Rat des Krei-  
ses — Referat Veterinärwesen — zu richten.

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. Fragebogen,
2. Lebenslauf,
3. Approbationsurkunde,
4. Promotionsurkunde (soweit vorhanden),
5. Nachweis über die bisherige tierärztliche Tätigkeit.

Zu § 4 der Anordnung:

§ 3

(1) Zu den Verbindlichkeiten der Staatlichen Tier-  
arztpraxen gehören:

- a) Materialien zur Ergänzung des Arznei- und Ver-  
bandmittelvorrates,
- b) Betriebs- und Unterhaltungskosten für den PKW  
einschließlich Treibstoff,

- c) Ersatz des PKW,
- d) Mieten für Praxisräume und Garage,
- e) Gehälter für Hilfspersonal,
- f) Kosten für Strom und Heizung der Praxisräume,
- g) Fernsprechgebühren.

(2) Die Belege der gemäß Abs. 1 Buchstaben a bis g  
entstandenen Betriebsausgaben sind durch den Rat des  
Kreises zu prüfen und zur Zahlung anzuweisen, wenn  
der Tierarzt die sachliche Richtigkeit bescheinigt hat.

Zu § 7 der Anordnung:

§ 4

(1) Die Gebühren werden durch die Räte der Kreise  
von den Tierhaltern eingezogen.

(2) Die Tierärzte in den Staatlichen Tierarztpraxen  
haben monatlich auf einem vom Rat des Kreises zu  
liefernden Rechnungsblock (Muster siehe Anlage) ab-  
zurechnen. Eine Ausfertigung wird dem Rat des Krei-  
ses übersandt und dient gleichzeitig als Rechnung für  
den Tierhalter. Eine zweite Ausfertigung verbleibt bei  
der Staatlichen Tierarztpraxis. Sie ist fünf Jahre auf-  
zubewahren. Die Rechnungen sind bis zum sechsten  
Tage eines jeden Monats für den abgelaufenen Monat  
durch den Tierarzt in der Staatlichen Tierarztpraxis  
dem Rat des Kreises vorzulegen.

Berlin, den 8. Juli 1955

Ministerium für Land- und Forstwirtschaft  
**Reichelt**  
Minister

Anlage

zu vorstehender Erster Anweisung

Herzustellen im Format DIN A 5

Rechnungs-Nr.: .....

Name des Tierarztes

Rechnung für

Herrn

Frau .....

Name, Vorname

Wohnort

Straße .....

Datum	Tierärztliche Tätigkeit in der Zeit vom..... bis..... 19 ..	Fahrt- kosten	Besuchs- und Unter- suchungs- gebühren	Weitere Leistungen	Arzneien, Impfstoffe	Bar- auslagen	Gesamt- betrag

.....den ... ..

Rat des Kreises ... ..  
Abteilung Finanzen

Konto: DN .....

Gesamtbetrag .....

Zahlbar innerhalb zwei Wochen  
auf nebenstehendes Konto